

Berliner Hochschuldebatte #22

Neue Leitbilder für die Hochschule

Nachhaltigkeit als Chance für die deutsche Wissenschaft?

Dienstag, 27. Oktober 2009, 19 Uhr

Eintritt frei



Foto: Markus Berger

Neue Leitbilder für die Hochschule

Nachhaltigkeit als Chance für die deutsche Wissenschaft?

Spätestens die Exzellenzinitiative hat Schluss gemacht mit der Vorstellung, dass alle Hochschulen in Deutschland gleich sein sollen und das Gleiche tun müssen. Doch wie können sich Hochschulen profilieren? Die Orientierung an disziplinärer Forschungsexzellenz alleine wird dazu nicht ausreichen. Gefragt sind neue und alternative Leitbilder. Jenseits der Idee von «Lehruniversitäten» und der «unternehmerischen Hochschule» finden sich bisher nur wenige ausgearbeitete Vorschläge. Können thematische Ausrichtungen ganzer Hochschulen ein Weg zur Differenzierung des Wissenschaftssystems sein? Gerade «Nachhaltigkeit» eröffnet hier interessante Perspektiven.

Begrüßung:

Stephan Ertner – Referent Bildung und Wissenschaft,
Heinrich-Böll-Stiftung

Input:

Prof. Dr. Uwe Schneidewind – Autor der gerade erschienenen Studie «Nachhaltige Wissenschaft», stellt seine zentralen Ergebnisse vor

Podiumsgespräch mit:

Dr. Thomas Jahn – Leiter des Instituts für sozial-ökologische Forschung, Frankfurt

Krista Sager – MdB, Stellvertretende Vorsitzende,
Bundestagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen

Prof. Dr. Sascha Spoun – Präsident, Leuphana Universität
Lüneburg

Dr. Thorsten Wilhelmy – Referat Lehre, Studium und Wissenschaftlicher Nachwuchs, Wissenschaftsrat, Köln

Moderation:

Thomas Korbun – Wissenschaftlicher Geschäftsführer, Institut für ökologische Wirtschaftsforschung (IÖW), Berlin

Informationen:

David Handwerker, T 030.285 34-236, handwerker@boell.de

Eine Kooperation mit VÖW – Vereinigung für ökologische Wirtschaftsforschung e.V.

Das Buch «Nachhaltige Wissenschaft – Plädoyer für einen Klimawandel im deutschen Wissenschafts- und Hochschulsystem» von Uwe Schneidewind ist im Metropolis Verlag erschienen.